

Erste siegt nach guter erster Halbzeit

HSG Am Hallo II – DJK Winfried Huttrop I 21:32 (9:18)

Im heutigen Spiel wollte unsere Erste gegen die zweite Mannschaft der HSG Am Hallo nach der sprichwörtlichen „Klatsche“ in der Vorwoche wieder zurück in die Spur finden. Das gelang auch, am Ende allerdings relativ unspektakulär und vor allem dank einer starken ersten Halbzeit. Unser Trainer konnte auch heute wieder auf eine volle Bank zurückgreifen.

Kurz nach dem Anpfiff wurde das Spiel zuerst für eine Schweigeminute unterbrochen und alle Anwesenden gedachten dem in dieser Woche plötzlich und unerwartet verstorbenen Präsidenten des ETB, Stefan Marschner. Auch wir möchten an dieser Stelle unser Beileid an die Familie, die Freunde und die Handballer des ETB für diesen tragischen Verlust ausrichten.

Im Anschluss folgte dann der zweite Spielstart und unser Team fand sehr schnell ins Spielgeschehen zurück, sodass wir bereits in der 10.Minute mit 1:5 in Führung lagen. Die HSG kämpfte sich dann nochmal kurz auf 2 Toren ran eher unser Spiel im Angriff noch besser ins Rollen kam und unsere Abwehr phasenweise Beton anrührte, weshalb die HSG häufig ins Zeitspiel gezwungen wurde. Obwohl das Spiel mit der 9:18-Führung zur Pause so gut wie entschieden war, wollten wir in der zweiten Halbzeit nicht nachlassen. Leider konnte das Team wieder nicht an die Leistung der ersten 30 Minuten anknüpfen und spielte nach Vorne zu inkonsequent. Zum Abpfiff stand somit ein Huttroper 21:32-Sieg in einem äußerst fairen Spiel zu verbuchen, allerdings auch nur ein 2-Tore-Vorsprung in der zweiten Halbzeit. Wie schon bei unseren Siegen zuvor trübt eine schwächere zweite Halbzeit die starke Leistung in der ersten Halbzeit - das können wir definitiv besser!

Im nächsten Saisonspiel geht es für unsere Ersten gegen die dritte Mannschaft vom ETB Schwarz-Weiß Essen (Sonntag - 17.11.2019, Anwurf – 17:00, Nord-Ost-Gymnasium) um die nächsten zwei Punkte.

Der Stempel der Woche geht an Nik für den missglückten und gleichzeitig unnötigen Versuch, einen Abpraller vor dem Seitenaus abzufangen, obwohl dieser zuletzt vom Gegner berührt wurde.

Huttrop: Johannes Benesch (TW), Simon Bohnau (6), Daniel Otto (5/1), Philipp Hammel (4), Stefan Prevolnik (4), Nikolai Heßling (3), Michael Müller (3), Henning Hartmann (2), Simon Stempel (2), David Ruhe (1), Paul Gollan (1), Maximilian Hüttemann (1), Tristan Heermann, Lars Sikroski